

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

PSV München : TSV Schwabhausen II
Freitag, 01.10.2021, 20:00 Uhr

Faltermaier macht den Sack zu

Dank der beiden ungeschlagenen Yahmed und Faltermaier konnte der TSV Schwabhausen II das Auswärtsspiel beim PSV München in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft war in ihrem 2. Saisonspiel lange Zeit gleichwertig, ehe Johannes Faltermaier den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 3:0 gegen Rieger / Gabriel fanden Kolesnikov / Schwankner von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das Doppel zwischen Borst / Bein und Yahmed / Küster endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Kirschbaum / Späth versäumten es mit einem 11:13, 13:11, 5:11, 7:11 gegen Faltermaier / Hawemann, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Stefan Borst sein Einzel gegen Prakob Joe Küster noch mit 12:10, 11:9, 7:11, 10:12, 6:11 im Entscheidungssatz. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Alexander Yahmed hatte Igor Kolesnikov nur im ersten Satz eine Chance. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Jürgen Kirschbaum bekam seinen Gegner Johannes Faltermaier beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Das Einzel zwischen Peter Späth und Lennart Rieger endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Keine Chance ließ Christian Schwankner bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Simon Gabriel. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Tim Hawemann war jedoch Matthias Bein, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Stefan Borst versäumte es anschließend mit einem 1:3 gegen Alexander Yahmed, einen Punkt für sein Team zu erringen. Anlaufschwierigkeiten musste Igor Kolesnikov zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Zwei Sätze lang fand im Anschluss Jürgen Kirschbaum gegen Lennart Rieger das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem verlorenen Satz für Kirschbaum beendet wurde. Mittlerweile stand es damit 4:8. Beim 5:11, 4:11, 4:11 gegen Johannes Faltermaier fand Peter Späth von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum deutlichen 9:4-Sieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den PSV München nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den ESV München-Freimann am 08.10.2021 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Schwabhausen II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Weißblau-Allianz München am 02.10.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

PSV München

Doppel: Kolesnikov / Schwankner (1), Borst / Bein (0), Kirschbaum / Späth (0)

Einzel: S. Borst (0), I. Kolesnikov (1), J. Kirschbaum (0), P. Späth (1), C. Schwankner (1), M. Bein (0)

TSV Schwabhausen II

Doppel: Yahmed / Küster (1), Rieger / Gabriel (0), Faltermaier / Hawemann (1)

Einzel: A. Yahmed (2), P. Küster (1), L. Rieger (1), J. Faltermaier (2), T. Hawemann (1), S. Gabriel (0)